

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Erlenbach/Zürich, 1953-03-08

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Erlenbach/Zuerich,
am 8. Maerz, 1953

Lieber Schleifer, -

vorigen schnell, weil in der Hoffnung, Ihre Antwort auf
meinen ~~HEHEHEHE~~ Fragebogen sei noch nicht abgegangen, unterbreite
ich eine neue Erkundigung, die, denk' ich, fuer laengere Zeit
(bis zum Beginn, naemlich, von Band III) die letzte sein wird;

"Engelsterzett" aus dem "Elias" von Mendelsohn;
gehe ich fehl in der Vermutung, dass die "Nummer" sich urspruenglich
mit Orchester gehoert und ersatzweise mit Klavierbegleitung zur
Auffuehrung gebracht wird? Um ein Acapella-Ding handelt es sich
doch wohl - leider! - gewiss nicht. Ein solches aber brauche in
an der betreffenden Stelle im Text, da ich - aus guten Gruenden -
hier den Kapellmeister nicht vom Fluegel her, sondern von unten,
auf dem Podium des Opernkapellmeisters dirigieren lasse. (Die
Knaeblein muessen hier in der Oper auftreten, - ich kann auch
nichts dafuer!) Wird also fuer die Engel ein Klavier benoetigt,
so muss ich entweder eigens einen Pianisten mieten und ins Orchester
setzen, oder aber (dies waere, scheint mir, verstaendiger), ich muss
eine andere Nummer waehlen. "Gehoert" von den Folgenden irgendeine
ohne Begleitung gesungen?:

Schubert, Psalm 23, Gott ist mein Hirt? Unsinn, ich
sehe, dass bei allen anderen, mir von Ihnen am 5. I. 52 freundlich
genannten, die Art der Begleitung bereits angegeben ist. Als einziges
Stueckchen, da a capella ist, erwaaehnen Sie Reger, op 111 b
"Im Himmelreich ein Haus steht". Ist das schoen und feierlich und
nicht gar zu "modern"? Ich meine, - ist es aeusserst wohl lautend und
ganz besonders erfreulich? Mehr brauche ich nicht zu wissen, da
ich mich hier auf keinerlei Beschreibung einlassen ~~HEHEHEHE~~ muss
und will.

Also nur: steht es um das Engelsterzett, wie ich
befuerchte? Und, wenn ja, bietet Herr Reger mir geeigneten Ersatz?

"Muck" ging eingeschrieben ab. Thee noch nicht.
Versandtgeschaeft Bahnhofstrasse Zuerich soll morgen, Montag, neuerdings
interpelliert werden.

Aufs Freundlichste;

